



Merkblatt Stundenverschiebungswünsche

Klassen dürfen Wünsche zur Stundenverschiebung äussern, um durch Ausfälle bedingte Lücken zu füllen.

Vorgehen

1. Der Klassenchef/die Klassenchefin bespricht das Anliegen mit der Klasse.
2. Der Klassenchef/die Klassenchefin holt das Einverständnis der betroffenen Lehrperson ein.
3. Der Klassenchef/die Klassenchefin wendet sich mit dem Wunsch an den Stundenplaner (per Mail an stundenplaner@krw.ch bzw. Teams-Chat an @Stundenplaner)
Mails bitte immer mit vollständigen Angaben:
 - Welche Lektion soll wohin verschoben werden (Klasse, Fach, Datum, Uhrzeit)?
 - Ist die Lehrperson einverstanden?
4. Alle informieren sich im Online-Stundenplan, ob der Wunsch realisiert wurde.

Regeln

- Anfragen sollten so früh wie möglich gestellt werden. Verschiebungen aufgrund kurzfristiger Streichungen sind nur dann realisierbar, wenn noch rechtzeitig alles abgeklärt werden kann. Als Faustregel gilt: Um eine Verschiebung zu gewährleisten, sind mindestens 24h Vorlaufzeit nötig!
- Von den Lektionen 5 und 6 muss mindestens eine für die Mittagspause freigehalten werden, d.h. es sind maximal fünf Lektionen am Band erlaubt.
- Freie Nachmittage dürfen nicht belegt werden.
- Randstunden ausserhalb des regulären Stundenplans dürfen nur in Ausnahmefällen belegt werden.
- Die Idee des Verschiebens ist, einen kompakten Stundenplan zu ermöglichen und **nicht**, ganze Tage oder Halbtage «freizuschaukeln».
- Über reguläre Verschiebungswünsche entscheidet die Stundenplanerin, über Ausnahmen die Schulleitung.
- Es gilt immer das, was im Stundenplan ersichtlich ist. Eigenmächtige Verschiebungen sind nicht erlaubt.